

Saale-Feitung.

werden die Spalte oder deren Raum mit 20 Pfg. ...

für Halle vierteljährlich 2,50 M., bei zweimonatlicher Zahlung 2,75 M., ...

Deutsches Reich.

Sof- und Personalnachrichten.

Berlin, 30. Okt. Der Kaiser unternahm heute morgen einen längeren Spaziergang ...

Wiesbaden, 30. Okt. Der Kronprinz von Schweden und Norwegen traf heute vormittag ...

Der Kaiser wird das Präsidium der außerordentlichen Reichsversammlung ...

Graf Caprivi geht am Donnerstag Berlin zu verlassen, um sich zunächst einige Wochen ...

Der künftige Statthalter von Elsaß-Lothringen.

Die bisher allerdings weiterbreitete Angabe, der bisherige Ministerpräsident Graf Eulenburg ...

Anlässe und Ursachen der Kritik.

So verlockend auch für Angehörige der Großmacht-Preffe die Vorstellung ist, daß Graf Caprivi ...

scheint er nicht nur den Rücktritt des Grafen Eulenburg, sondern auch Garantien dafür verlangt zu haben, daß ein künftiger Minister des Innern ihm ähnliche Schwierigkeiten bereiten könnte ...

Die Anwesenheit der Oberfeuerwerker-Schüler.

In der Angelegenheit der wegen des bekannten Disziplinvergehens in Unterjüngerschaft befindlichen Oberfeuerwerker-Schüler wird, wie die „Post“ erfährt, in etwa 8 bis 14 Tagen das Kriegsgericht zusammentreten ...

Verschiedene Mittheilungen.

Der Kaiser vollzog am Dienstag eine Kommandofahrt, durch welche der Staatssekretär Freiherr v. Marschall unter Verletzung in seiner bisherigen Stellung zum Königlich preussischen Staatsminister ernannt worden ist ...

Am Dienstag hat im II. Wahlkreise die Reichstagswahl stattgefunden. Die Wahl liegt uns nur eine telegraphische Meldung über das Ergebnis in Leopoldsdorf vor ...

Von den Ministern des Innern und der geistlichen Angelegenheiten wurde unter dem 24. d. genehmigt, daß von der Pfälzengesellschaft für die Oblaten zu Völklingen in Holland zum Zwecke der Ausübung deutscher Missionen für die Heidenmission namentlich in Deutsch-Südwest-Afrika eine Niederlassung in Friba errichtet werde ...

Stendal, 30. Okt. Bei der Reichstags-Verhandlung am 26. d. im 2. Wahlkreise des Regierungsbezirks Magdeburg (Obernieder-Stendal) stattfand, wurden nach amtlicher Feststellung insgesammt 15,063 gültige Stimmen abgegeben ...

Anstand.

Oesterreich-Ungarn. In dem volkswirtschaftlichen Ausgange des österreichischen Abgeordnetenhauses stellte Stefanovics eine Reihe Anträge betreffend die Fleischversorgung der größeren österreichischen Städte, darunter den Antrag, die Regierung aufzufordern, die Markterhältnisse in Wien und anderen größeren österreichischen Städten nach dem Berliner Muster zu ordnen ...

Ungarischen Abgeordnetenhause brachte am Dienstag der Handelsminister Seltenitsch ein betr. die staatliche Unterbringung der ungarischen Fließ- und Seefahrts-Gesellschaft, betr. den Ausbau der Seilbahnen ...

Von dem Finanzminister wurden Vorlagen eingebracht betr. die Verwendung von 2 1/2 Millionen Gulden für Wapen- und von 13 Millionen für den Ausbau der Bahn Ungarns ...

Der Erklärung Franz Kossuth's, daß er die Lokalität gegenüber der Krone bewahren und die politischen Theorien seines Vaters nicht befolgen wolle, sondern die bestehenden Rechtszustände als Grundlage anerkennen werde, wird vielfach die Bedeutung beigegeben, Franz Kossuth werde auf die künftige Faltung der äußersten Linken umgestaltet und reformierend einwirken ...

Frankreich. Im Ministerrathe wurde am Dienstag ein von dem Handelsminister Courties vorgelegtes Defizit unterzogen, durch welches Favette seiner Stellung als Direktor im Handelsministerium entbunden wird ...

sozialistische Deputirte Mirman, welcher sein Lehramt verlassen hat, vom 1. November d. J. ab seiner militärischen Dienstpflicht genügen muß. (Sechste Protestnote auf der äußersten Linken. Der Ministerpräsident Duval wies die Unmöglichkeit nach, militärischen Diensten zu thun und zugleich seinem Abgeordnetenamt nachzukommen. Mehrere Redner von der äußersten Linken traten für die entgegengesetzte Ansicht ein ...

Belgien. Die am Dienstag in Brüssel verjammelten sozialistischen Deputirten stellten in dem Programme für die parlamentarische folgende Forderungen auf: Allgemeine Amnestie, Regelung der Arbeitsdauer, Organisation der Kranken-, Unfall- und Invaliditäts-Versicherung der Arbeiter, Revision der Steuergeetze, Organisation der landwirtschaftlichen Versicherung und der Arbeitsinspektion sowie unparteiische Berathung der Regierungsentwürfe über die Gewerbesteuer und die Arbeitsverträge ...

Rumänien. Im Schlosse Belgrad fand am Dienstag unter großem Ceremoniell die Taufe der neugeborenen Prinzessin statt. Anwesend waren der König und die Königin, die Herzogin von Koburg, die Minister, die Vertreter der fremden Mächte und viele Würdenträger. Taufpatin war die Königin, den Taufakt vollzog der Erzbischof-Metropolit Gheneadus ...

Serbien. Die in begrabene Telegrammen eines Theiles der ausländischen Presse enthaltene tendenziöse Darstellung der Ursachen des serbischen Ministerwechsels, insbesondere der Bericht, den König Milan mit dieser Angelegenheit in Verbindung zu bringen, begegnet in maßgebenden Kreisen einem entschiedensten Dementi. Der Ministerwechsel sei ausschließlich aus rein inneren Gründen unabwendlich geworden, um die Wahrung der Disziplin in der Verwaltung sowie die öffentliche Sicherheit im Lande in erfahrener, bewährter Hände zu legen ...

Portugal. Das der Kammer vorgelegte Budget für die Zeit vom 1. Juli 1894 bis 30. Juni 1895 befreit, wie wir schon kurz mittheilten, die Staatseinnahmen auf 47,508 Contos Reis, die Ausgaben auf 47,223 Contos Reis. Die amtlichen Finanzberichte konstatiren, daß das Defizit des abgelaufenen Finanzjahres um 45 Proc. hinter der Schätzung des Vorschlags zurückbleibt. Der Staatshaushalt (Schulden der Bank von Portugal über 50 Contos Reis für Oktober 1893. Die Staatsschulden betragen sich auf 51,438 Contos Reis. Die Grundsteuer, die Personalsteuern, die Einkommensteuer, die Alkoholversteuer, die Zündholzsteuer und die Revision des Pollensteuers ergeben nach dem Vorschlage eine Mehreinnahme von 1351 Contos Reis. Der Gehaltswort betreffend Aufnahme einer Anleihe befaßt Erbauung von Schiffen ist von der parlamentarischen Kommission noch nicht geprüft worden, es ist wahrscheinlich, daß die Grundlagen für diese Anleihe nicht vor Beginn der nächstjährigen Parliamentssession festgelegt werden ...

Madagaskar. Neueren Meldungen aus Paris zufolge hat die Hevas-Regierung in Madagaskar sich zu dem Ultimatum des französischen Bevollmächtigten Le Myre de Vilers ablehnd verhalten. Dies soll in der That der Inhalt der geheimen Depesche aus Port-Louis (Mauritius-Insel) gemeint sein, welche kürzlich auf dem Pariser auswärtigen Amt eingetroffen ist. Danach langte Le Myre de Vilers am 17. d. M. in Tananarivo an und wurde sogleich bei der Königin vorgelesen, welche ihn an der Seite ihres Gemahls und Premierministers, umgeben von allen Würdenträgern des Reiches, empfing. Kaum hatte der französische Diplomat die Bedingungen seiner Regierung dargelegt, als der Premier Kamilarionow ihm in einer sichtlich vorbereiteten Antwort entgegenste, dieselben wären auf den ersten Blick unannehmbar; doch erbitte sich ihre Majestät einige Tage Bedenkzeit. Herr Le Myre de Vilers gewährte, den erhaltenen Weisungen gemäß 24 Stunden, und als ihm nach dieser Frist keinerlei Befehl zuging, legte er die Königin von seiner Ansicht, die Hauptstadt zu verlassen, in Kenntniß. Er dürfte gemüthlich wieder in Tananarivo sein, wo er neuer Instruktionen der Regierung gewärtig ist. Angesichts dieser Lage ist die Madagaskar-Expedition unermittelbar ...

Der kranke Zar.

Das am Dienstag vormittag 11 Uhr ausgegebene Bulletin lautet:

Im Zustande des Kaisers ist eine wesentliche Besserung eingetreten. Das Fieber, welches gestern abend anfiel, hat sich bei anhaltendem Fieber nachher vergrößert; es zeigte sich eine beschränkte Entzündung der linken Lunge. Der Zustand ist gefährlich. Man wird sich hiernach wohl auf das baldige Ableben des Zaren gefaßt machen müssen.

Wahrscheinlich soll nun in aller Eile noch die Vermählung des Großfürsten-Thronfolgers vollzogen werden, darauf deutet u. a. die folgende Depesche aus London vom 30. d. hin: „Auf dringendes telegraphisches Ersuchen der





Berliner Börse vom 30. Oktober.

(Ergänzung zu den Notierungen im gestr. Abendblatt.)

Deutsche Eisen- u. Stahlgew. Aktien. Bst. Union-Fabrik-Anst. 4 105,750

Anleihefonds. Barletta 100 Lfr.-Loose 34,100

Bank-Aktionen. Bank d. Berl. Kassenv. 126,000

Industrie-Aktionen. A.-G. v. Anilinfabr. 188,000

Eisenbahn-Stamm-Aktionen. Buschlehdorfer B. 267,500

Deutsche Eisen- u. St.-Fr. Aktien. Breslau-Verein 117,500

Anleihen. Ungar. Eisen- u. Stahlgew. 115,250

Deutsche Eisen- u. St.-Fr. Obligationen. Mainz-Ludw. 76,750

Eisenbahn-Obligationen. Halbes. v. St. gar. 160,400

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Bank- u. Kredit-Akt. A. v. K.R.-A. 187,750

Ind.-Akt. Chemn. W.-M. 111,000

Waren- und Produktenterte.

Getreide. Weizen per 1000 kg netto inländischer alter

Leinwand. 10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

10. Stückung der 4. Klasse 191. Königl. Preuss. Lotterie

jahr 63 Gd. 685 R. Roggen per 1000 Gd. 100 Gd. 2,50 R. per 1000

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

1. Sept. 30 Okt. Weizen ruhig, per Sept. Okt. 6,25 Gd.

